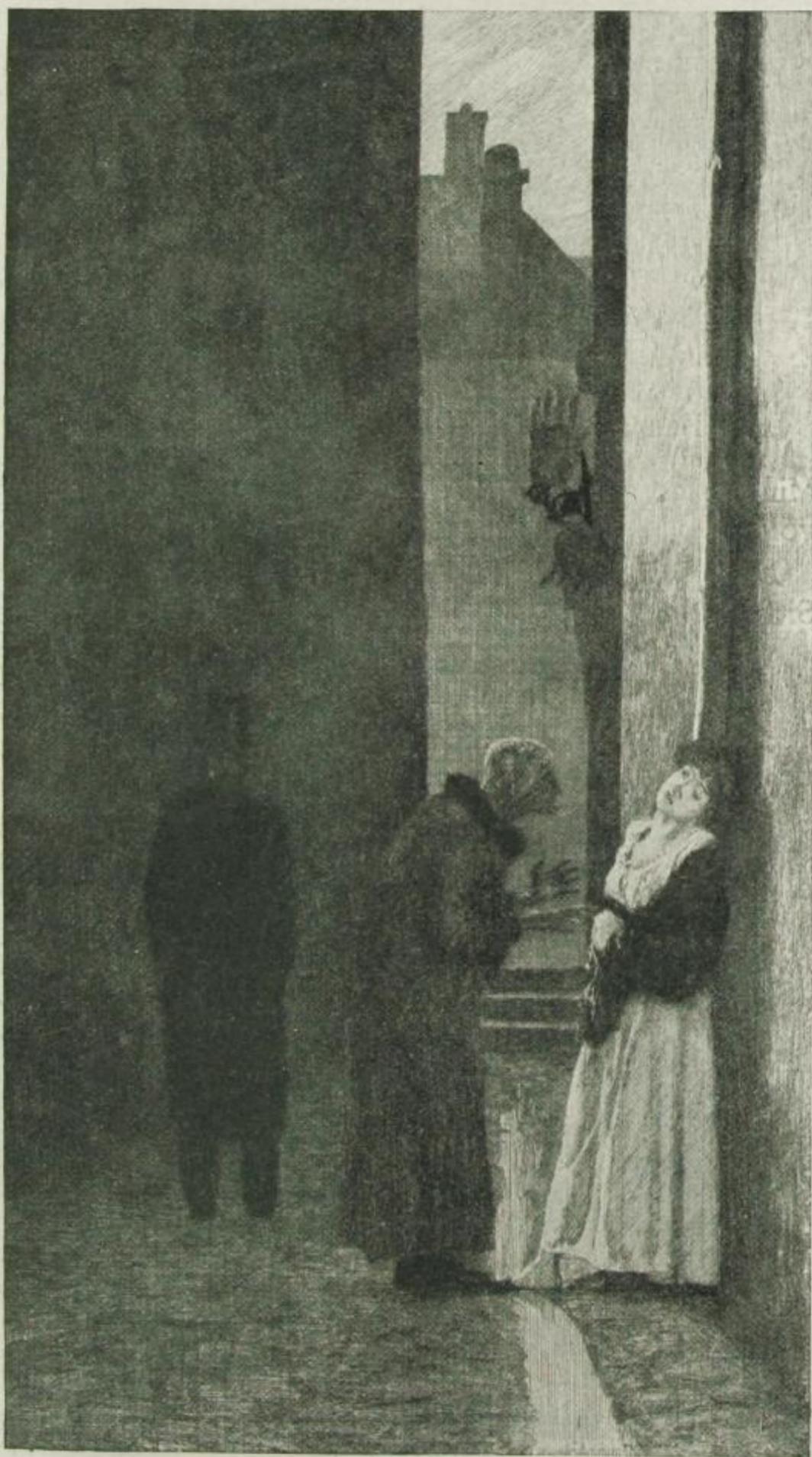


resp. Individualpolizei — im Gegensatz zur Staatspolizei, deren Domäne die Politik war.

Bis zu Anfang des 19. Jahrhunderts gab es nur eine allgemeine Polizei höchst fragwürdiger Einrichtung. 1805 wurden in London die Nachtwächter abgeschafft, aus denen die Bow Street Runners hervorgingen. Preußen schuf 1808 aus einem Kürassierregiment der Gendarmen die erste Ordnungspolizei. Etwas später, 1817, wurde in Paris ein gewisser Vidocq mit der Bildung von Polizeimannschaften beauftragt. Dieser Vidocq war ein oft vorbestrafter Verbrecher, sein Nachfolger, Coco Latour, war es nicht minder. Trotzdem hat sich die Polizei damals, soweit es sich um staatliche Interessen

handelte, nicht schlecht bewährt. Fouché, der Polizeiminister Napoleons I., hat das Spitzelwesen erfunden und bewundernswert ausgebaut.

Das Verhältnis der Polizei zur Sitte, das heißt der jeweils geltenden Anschauung über anerkanntes bürgerliches und morales Verhalten, wechselte natürlich mit der Verschiedenheit der Sitten, die nie die gleichen blieben. Der Begriff der Sittlichkeit und landläufiger Moral war gewiß ebensoviel Schwankungen unterworfen wie die Institution der Po-



Ein Schritt. Radierung von Max Klinger. (Aus der Folge „Dramen“)